

Dr. <sup>in</sup> Alma Zadić, LL.M.  
 Bundesministerin für Justiz

Herrn  
 Mag. Wolfgang Sobotka  
 Präsident des Nationalrats  
 Parlament  
 1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.131.954

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)971/J-NR/2020

Wien, am 20. April 2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat David Stögmüller, Agnes Prammer, Kolleginnen und Kollegen haben am 20. Februar 2020 unter der Nr. **971/J-NR/2020** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Causa Eurofighter – Airbus nennt Namen der Geldempfänger gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 3:**

1. *Hat Airbus die 14 Namen an die WKStA tatsächlich bekannt gegeben?*
  - a. *Wenn Ja, wann?*
2. *Sind Ihnen oder der Staatsanwaltschaft die Namen der 14 Geldempfänger bekannt?*
  - a. *Wenn Ja, seit wann?*
  - b. *Wenn Ja, wie viele Namen waren bereits vor der jetzt durch Airbus erfolgten Mitteilung bekannt?*
  - c. *Wenn Ja, gegen wie viele davon wird bereits ermittelt? Und seit wann?*
3. *Wurden die Namen von Airbus durch selbständiges Herantreten an die WKStA genannt, oder auf Anfrage der WKStA an Airbus?*

Die Airbus Defence and Space GmbH hat 14 Zahlungsempfänger samt dazugehörigen Zahlungsbeträgen auf Ersuchen der WKStA mit Schriftsatz vom 19. Februar 2020 bekannt

gegeben. Eine offizielle Bekanntgabe sowohl der Identität der 14 Zahlungsempfänger als auch der Höhe der Zahlungen durch die ausländischen Justizbehörden im Wege der Rechtshilfe steht jedoch noch aus. Die Angaben von Airbus konnten daher noch nicht verifiziert werden.

**Zur Frage 4:**

*Decken sich die bisherigen Ermittlungsergebnisse der Wirtschafts- und Korruptionsstaatsanwaltschaft über die Namen der Geldempfänger mit jenen, die von Airbus genannt wurden?*

Die Angaben von Airbus sind zuerst mit den Ermittlungsergebnissen in Einklang zu bringen, bevor dazu eine Antwort gegeben werden kann.

**Zur Frage 5:**

*Wurden zu allen 14 Namen konkrete Geld- bzw. Sachleistungen genannt?*

- a. Falls Nein, wurden zu einzelnen Personen der 14 Betroffenen Geld- bzw. Sachleistung genannt?*
- b. Wie hoch ist der Geld- bzw. Sachbetrag, der jeweils zu den einzelnen Namen genannt wurde.*
- c. Wie hoch ist die Summe der genannten Geld- oder Sachleistungen?*

Airbus gab zu den einzelnen Namen die Höhe der jeweils geleisteten Beträge an. Die Beträge liegen zwischen rund 3.000 Euro und knapp 17 Millionen Euro. In Summe belaufen sich die Zahlungen auf rund 55,126 Millionen Euro.

**Zur Frage 6:**

*Wurde bereits gegen die von Airbus genannten Personen in dieser Causa ermittelt, bevor die Namen jetzt genannt wurden?*

- a. Wenn Ja, wie ist der Verhandlungsstand?*
- b. Wenn Ja, gegen wie viele Personen wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet?*
- c. Wenn Ja, wurden gegen betroffene Personen Verfahren bereits eingestellt?*

Im Zusammenhang mit einer der von Airbus angeführten, an ein Unternehmen geleisteten Zahlungen ist bei der WKStA ein Ermittlungsverfahren gegen drei Personen anhängig. Im Zusammenhang mit einer weiteren, ebenfalls an ein Unternehmen geleisteten Zahlung wurde ein Ermittlungsverfahren gegen eine Person von der WKStA eingestellt. Beide Verfahren waren bei der WKStA bereits vor der Bekanntgabe vom 19. Februar 2020 anhängig.

Im Zusammenhang mit einer weiteren von Airbus angeführten, an ein Unternehmen geleisteten Zahlung hat die StA Wien ein Ermittlungsverfahren gegen drei Personen geführt und bereits eingestellt. Im Zusammenhang mit drei weiteren an eine Person und zwei Unternehmen geleisteten Zahlungen hat die StA Wien ebenfalls ein Verfahren gegen fünf Personen geführt und bereits eingestellt, wobei zwei dieser Personen nicht dem Kreis der von Airbus genannten Zahlungsempfänger angehören.

Aus Gründen des Daten- und Persönlichkeitsschutzes sowie weil Ergebnisse nicht öffentlicher Ermittlungsverfahren betroffen sind, die teilweise noch nicht abgeschlossen sind, bitte ich um Verständnis, dass ich keine näheren Daten zu den betroffenen Personen bzw. Unternehmen bekanntgeben kann.

Dr.<sup>in</sup> Alma Zadić, LL.M.

